



Foto: Martin Wiesner

NATUR IM GARTEN

Angelika Ertl-Marko

redaktion@woche.at

Ein gedeckter Tisch für fleißige Bienen

Auch im Herbst brauchen die fleißigen Gartenarbeiter – in Gestalt der Bienen – etwas zu essen. Der Sonnenhut ist da ein herrlicher Nektarvertreter für den Herbst, eine Staude, die jedes Jahr wiederkehrt. Neben dem Sonnenhut gibt es auch die Sonnenbraut – eine robuste, wunderschöne Staude in Gelb, Orange oder Rot.

Weiters sind die Disteln eine wichtige Nahrungsquelle im Herbst sowie die rot-gelbe Korkardenblume.

Ebenfalls von Bienen bevorzugt wird die blaue Bartblume, die sehr viel Trockenheit verträgt. Deshalb wird sie gerne auf Verkehrsinseln gepflanzt.

Der Schmettlingsstrauch und die Fette Henne sind Gartenpflanzen die in vielen „Natur im Garten“-Gärten schon vor einigen Jahren gepflanzt wurden und die gerade zur Herbstzeit wunderschön blühen. Sie bieten einen reichlich gedeckten Nahrungstisch.

Eine wahre Blütenbombe ist der Strauch-Eibisch, der Bienen magisch anzieht.

Darum denken Sie am besten an Blumen, die im Herbst blühen und lassen Sie damit die Bienen auch noch im Herbst so richtig feiern.

Ihre Angelika Ertl-Marko

Service-Angebot von „Natur im Garten“ Steiermark:

Kostenlose Beratung am Gartentelefon Steiermark 03334/31 700, www.oekoregion-kaindorf.at